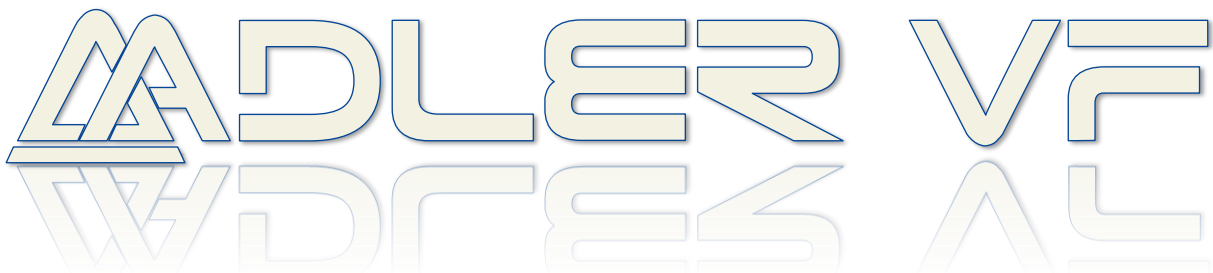




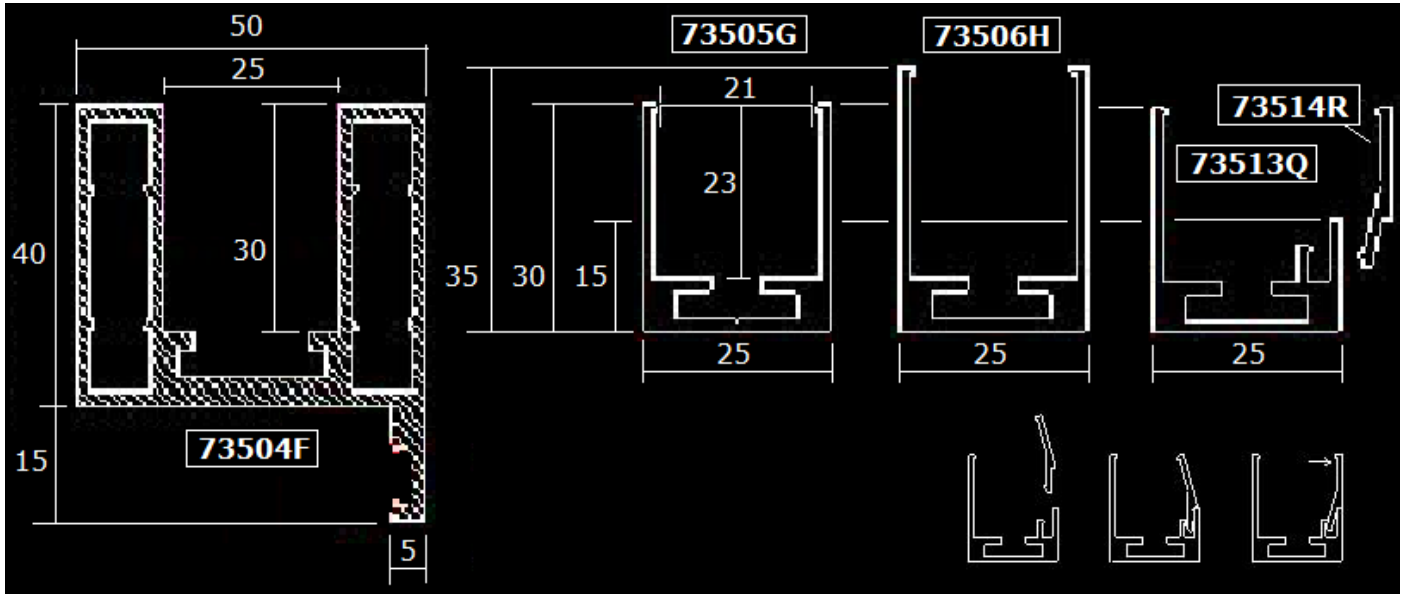
Aluminium-Trennwandsystem



FT - 8610616-4

4 Aluminiumbasisprofile

In einem übersichtlichen Sortiment fasst ADLER SAS alle wesentlichen Profile zusammen, die für die meisten Trennwandkonstruktionen benötigt werden.

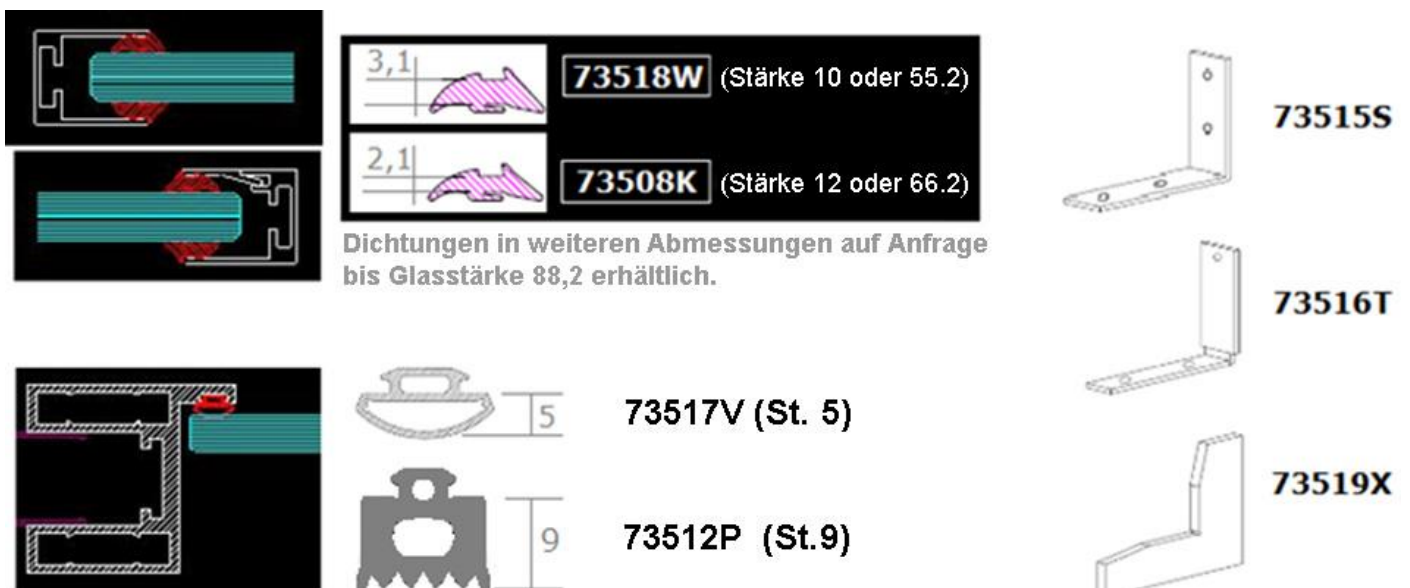


1 Standarddekor

Ab Lager bietet ADLER SAS ein Standarddekor: eloxiertes Aluminium mit der Anmutung von gebürstetem Edelstahl.

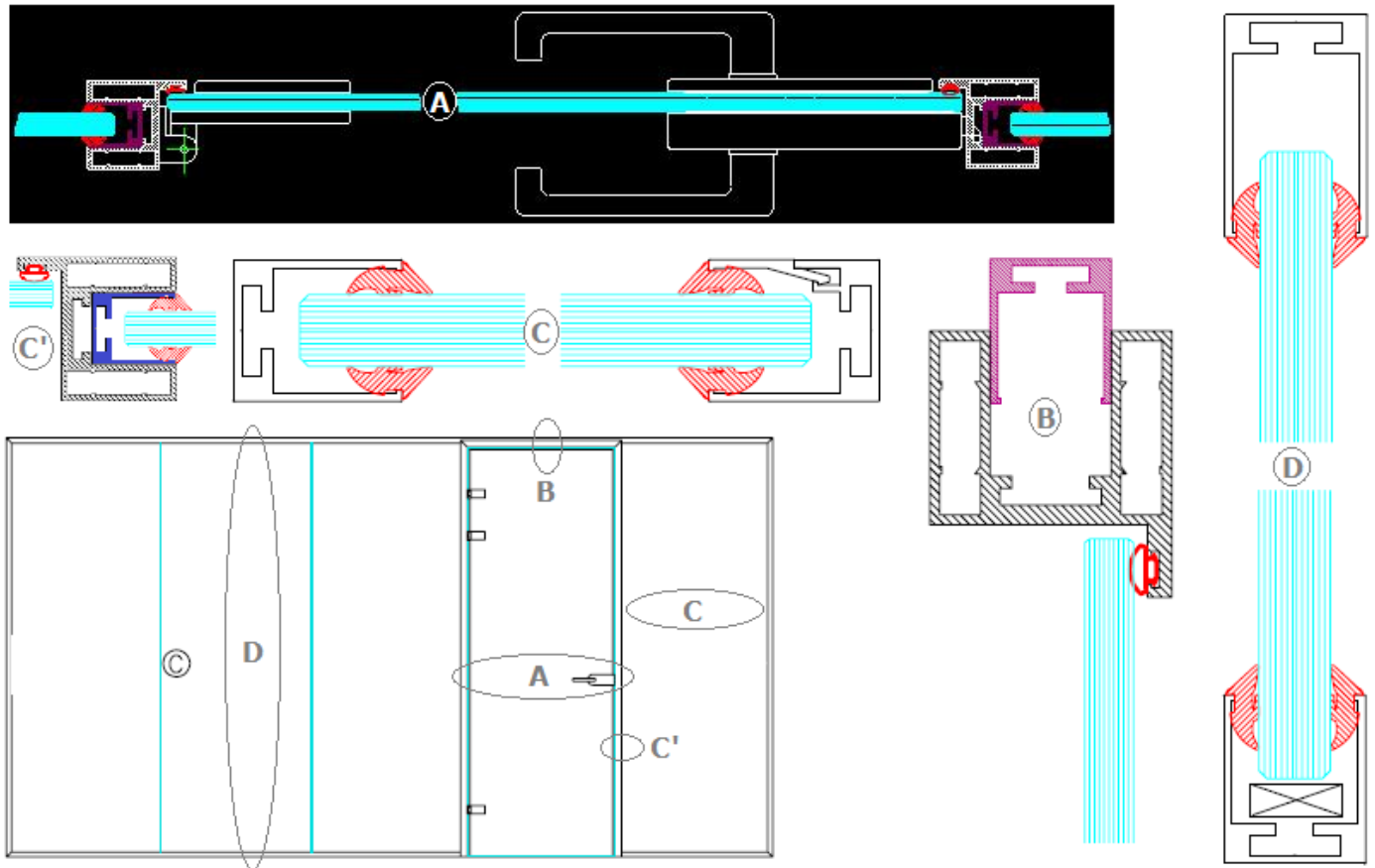
Weitere Dekors (eloxiert Natur, vergoldet ...) und Oberflächenvarianten (z. B. unbehandelt) stehen auf Anfrage nach kürzester Wartezeit zur Verfügung.

1 minimale Zubehörauswahl



Einfache und universelle Konstruktionsprinzipien

Die Glasstärken (10 oder 12 mm serienmäßig, bis 88,2 mm auf Anfrage) werden mit passenden Dichtungen in den Standardaluminiumprofilen ausgeglichen.



Auswahl der notwendigen Profile

Zuerst werden die Wandelemente in das obere Profil eingeführt, dann vertikal über dem Bodenprofil gerade ausgerichtet und anschließend in dieses eingelassen, bis sie auf den zuvor in dieses Profil eingelegten Keilen zur Auflage kommen. Die Keile im unteren Profil sind in einer Stärke zu wählen, die sich nach dem oberen Profil richtet (siehe weitere Beschreibung).

Idealerweise ist das untere Profil feiner: Außenhöhe 30 mm, Einbautiefe 23 mm (Art.-Nr.: 73505G).

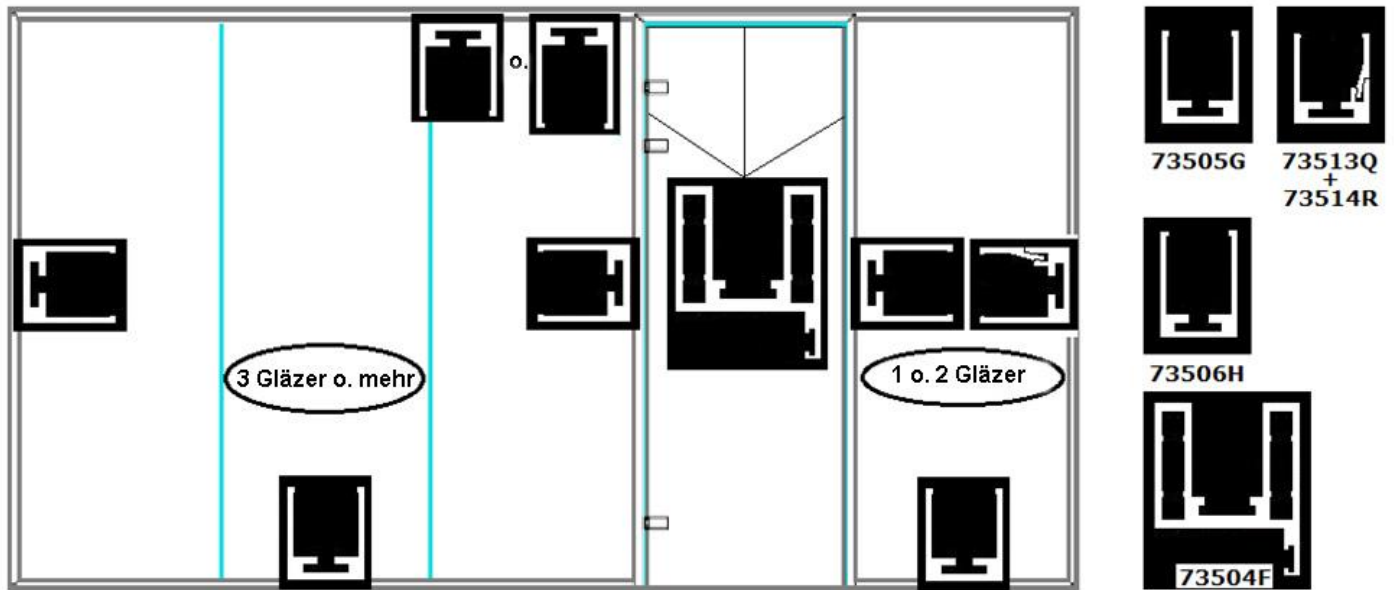
Um einen besseren Glaseinstand zu gewährleisten, empfehlen wir eine größere Einbautiefe beim oberen Profil. Typischerweise wird eine Außenhöhe von 35 mm (Einbautiefe: 28 mm) gewählt (Art.-Nr.: 73506H): In diesem Fall beträgt der Glaseinstand sowohl oben als auch unten 12 mm. Die Stärke des Keils unter dem Glaselement im Profil misst 11 mm. Die Höhe des Glaselements entspricht der für den Boden-Decken-Abstand empfohlenen Höhe, abzgl. 41 mm.

Für eine noch feinere Konstruktion lässt sich aber auch dasselbe Profil am Boden wie an der Decke verwenden (Art. Nr. 73505G). Dann beträgt der Glaseinstand im oberen und unteren Profil 13 mm, und die Höhe des Glaselements entspricht dem Boden-Decken-Abstand, abzgl. 40 mm.

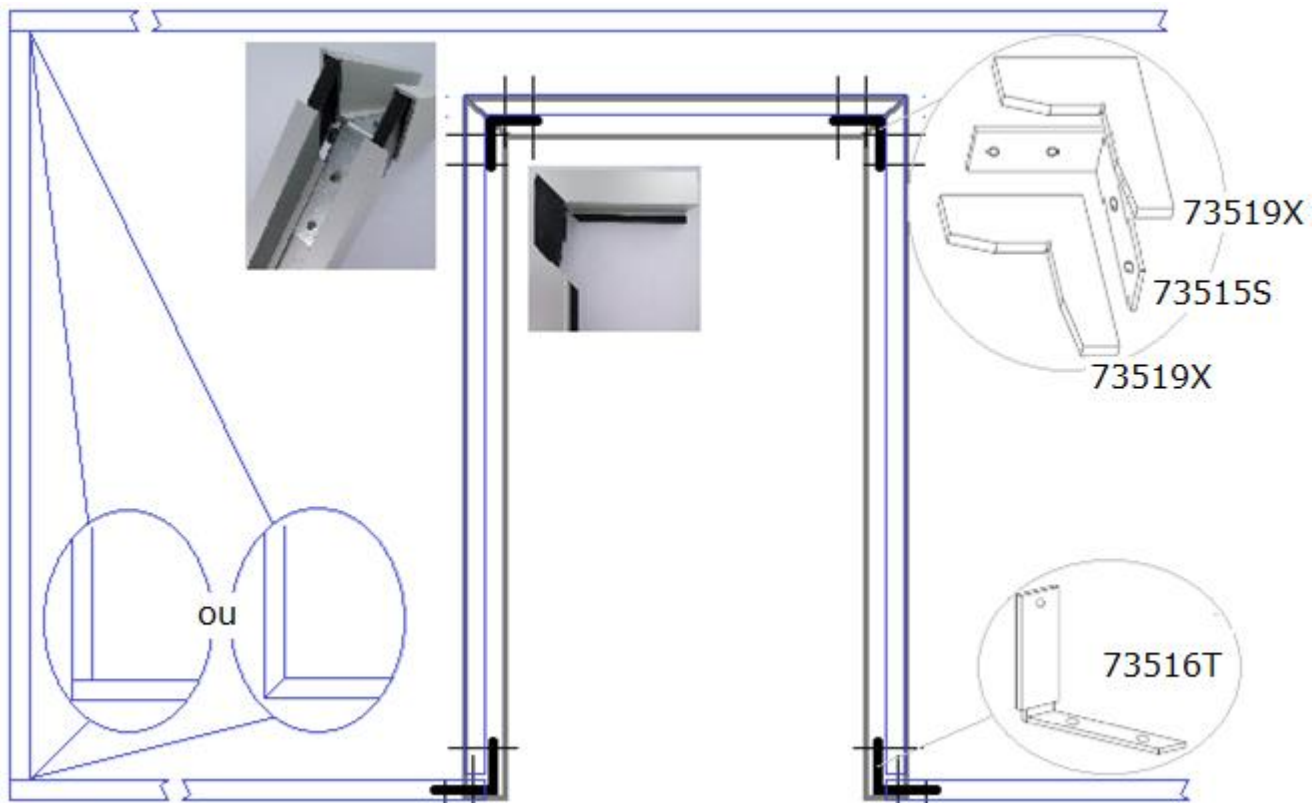
Je nach dem, wie viele fixe Glaselemente montiert werden sollen, kann es unter Umständen erforderlich sein, am Ende der Front ein Profil als Halteleiste (73513Q + 73514R) zu montieren, um das letzte Element einsetzen zu können. Werden nur 1 oder 2 fixe Glaselemente für eine

Trennwandkonstruktion verwendet, ist der Einsatz einer solchen Halteleiste unabdingbar: Es empfiehlt sich, diese im Ständer am Wandende zu platzieren, ggf. auch am anderen Ende gegenüber der Leiste, die bereits im Türrahmen inbegriffen ist. Das am Schluss installierte Glaselement wird immer in das als Halteleiste konzipierte Profil eingeklemmt.

Umfasst die fixe Wand aber mindestens 3 fortlaufende Glaselemente, muss das Halteprofil nicht verwendet werden. Zur Vereinfachung der Montage empfiehlt sich allerdings ein U-Profil.

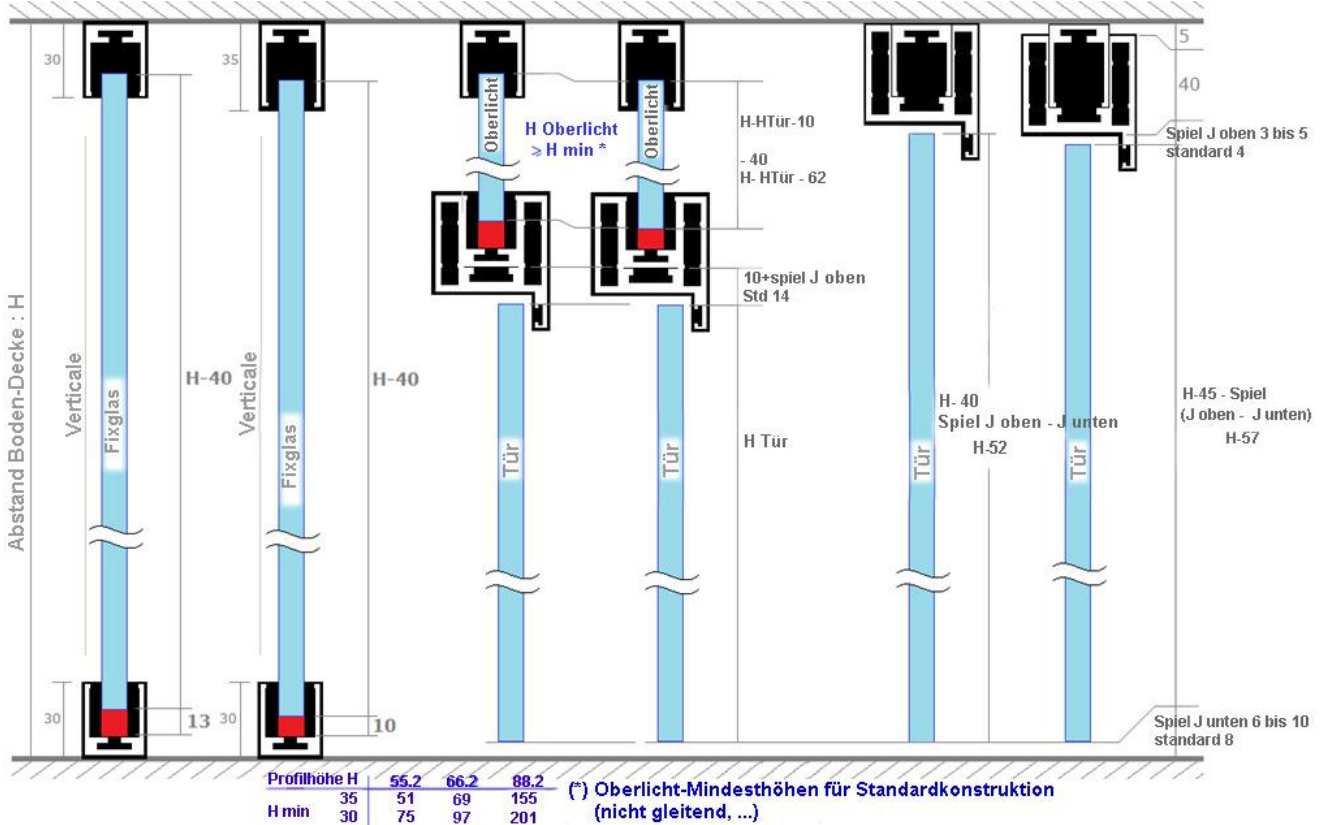


Detailansicht der Türrahmenmontage

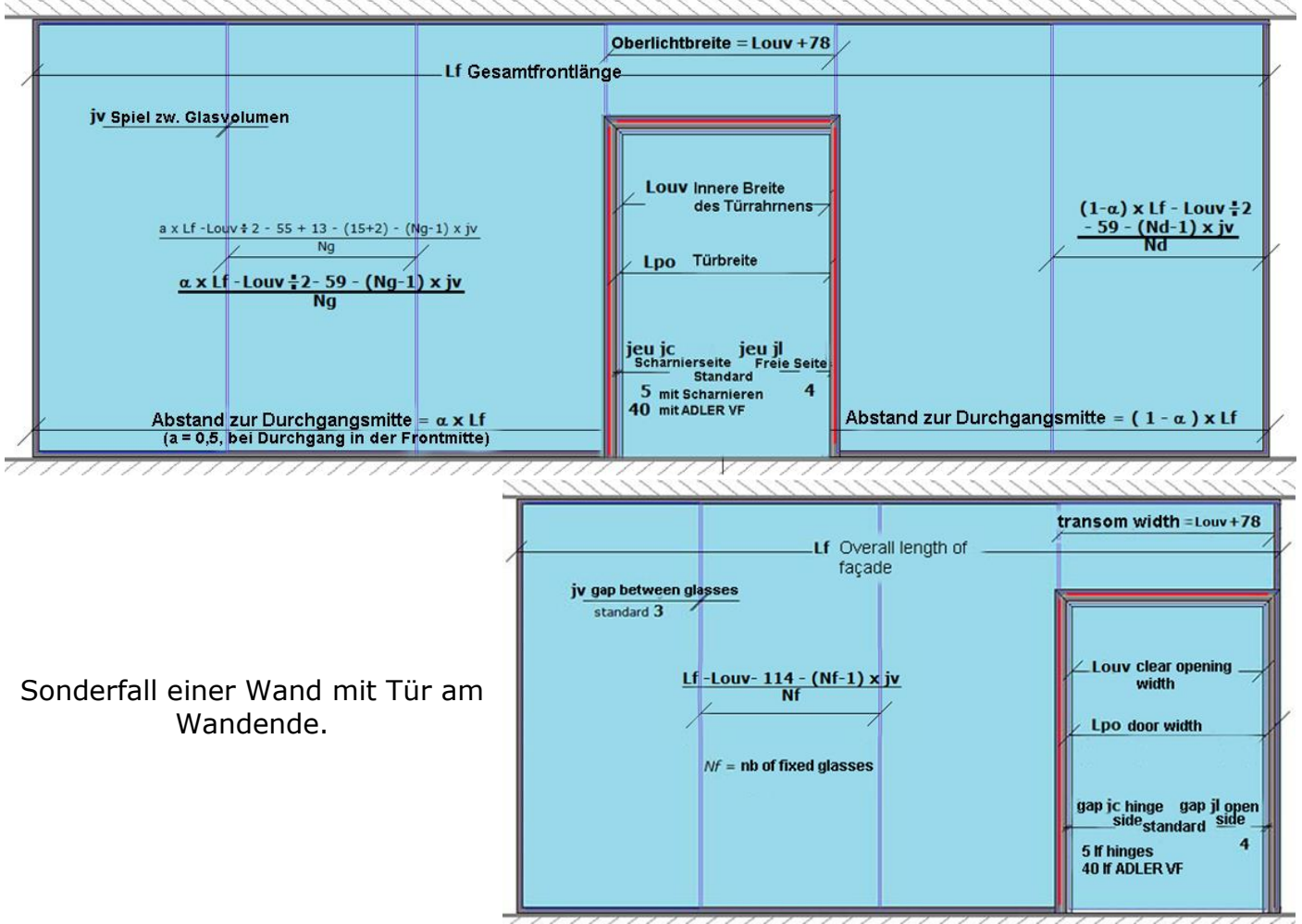


Bemessungsregeln für die Konstruktion mit Glaseinstand

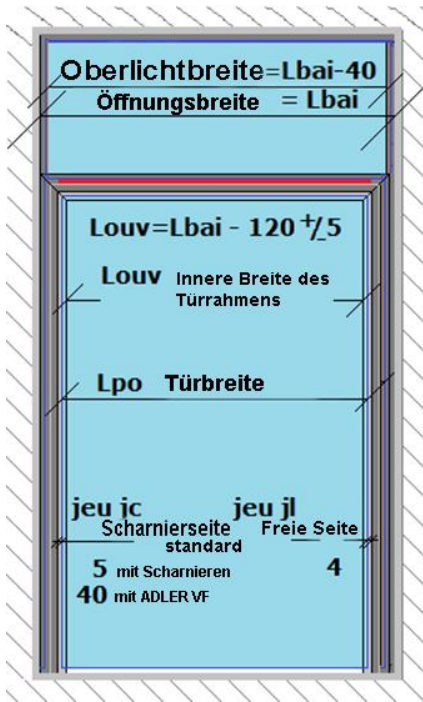
Bemessung der fixen Wandelemente, Türen und Oberlichter in der Höhe:



Bemessung der fixen Wandelemente, Türen und Oberlichter in der Breite:



Sonderfall einer Wand mit Tür am Wandende.



In der nebenstehenden Konstruktion sollte einen Glasleitenprofil auf seiten des Oberlichts wie auf seiten der Türbänder vorgesehen werden.

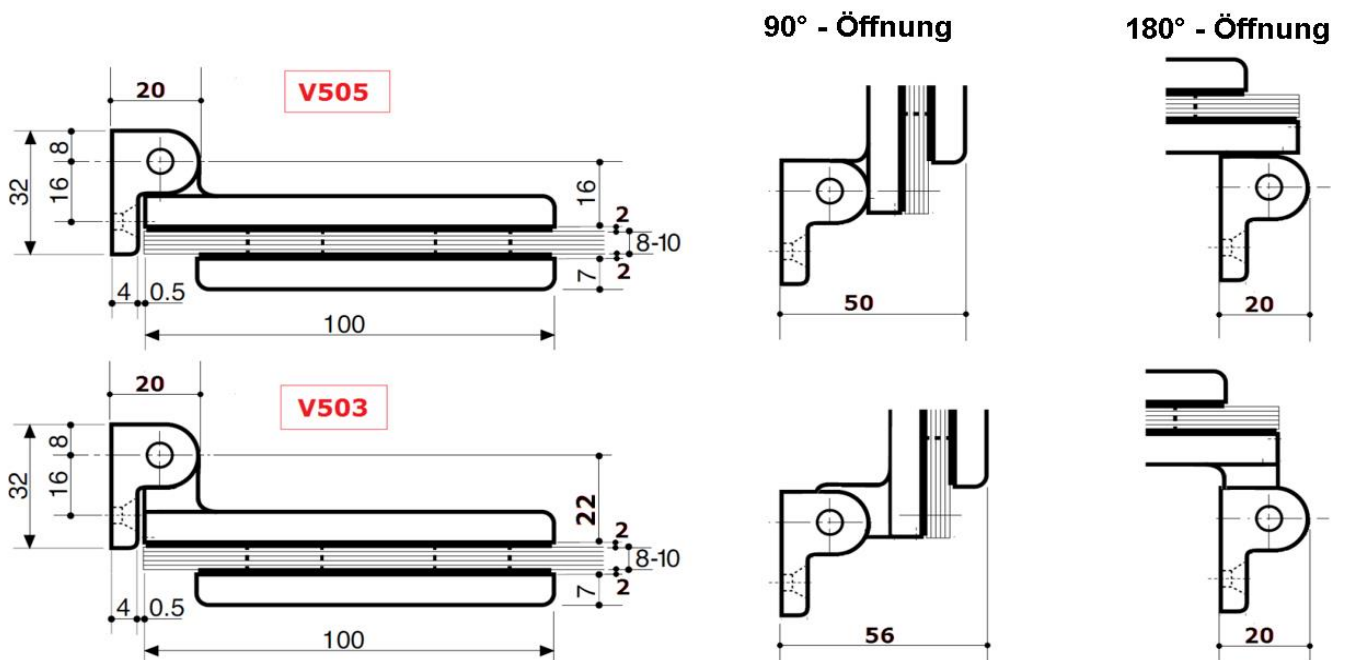
Sonderfall einer Tür unter eingebautem Oberlicht.



Formular :

Einzelnes Türblatt	V505 - Türband	V503 Türband	ADLER VF- Scharnier
180° - Öffnung	$Lpo = Lpa + 26$ $Louv = Lpa + 5 = Lpo - 21$		
90° - Öffnung	$Lpo = Lpa + 56$ $Louv = Lpa + 35 = Lpo - 21$	$Lpo = Lpa + 62$ $Louv = Lpa + 41 = Lpo - 21$	$Lpo = Lpa - 2$ $Louv = Lpa + 12 = Lpo + 14$
Doppeltes Türblatt	V505 - Türband	V503 Türband	ADLER VF- Scharnier
180° - Öffnung	$Lpo = \frac{Lpa}{2} + 14$ $Louv = Lpa + 10$		
90° - Öffnung	$Lpo = \frac{Lpa}{2} + 44$ $Louv = Lpa + 70$	$Lpo = \frac{Lpa}{2} + 50$ $Louv = Lpa + 82$	$Lpo = \frac{Lpa}{2} - 15$ $Louv = Lpa + 24$

Lpa: lichtet Durchgangsmaß



Verschiedene Türsysteme

Paumellenbänder RENATO FATTORINI



<p>Öffnung 180° mit V503</p>			
	<p>V503</p> <p>ADLER-Art.-Nr.: 73176Q Edelstahl gebürstet 73177R eloxiert naturfarben</p> <p>Das Paumellenband V503 bietet einen stumpfen Winkel, der eine Türöffnung bis 180° zulässt.</p>	<p>V504</p> <p><u>Art. auf Anfrage</u></p> <p>Das Paumellenband V504 ist die klassische Scharnierlösung für CLARIT-Türen.</p>	<p>V505</p> <p>ADLER-Art.-Nr.: 731 73121F eloxiert naturfarben 73123H Verchromt</p> <p>Das Paumellenband V505 ist die quadratische Variante des V504 und passt sich harmonisch an die winkligen Linien der Aluminiumwand an.</p>

<p>Schloss 731</p>	<p>Klinkenschloss mit europäischem Schließzylinder mit Riegelblockierung</p> <p>73187B Edelstahl gebürstet 73151N eloxiert naturfarben 73153Q Verchromt</p>
	<p>Klinkenschloss ohne Schließzylinder</p> <p>Inox gebürstet 73189D Eloxiert Natur 73130Q Verchromt 73132S</p>

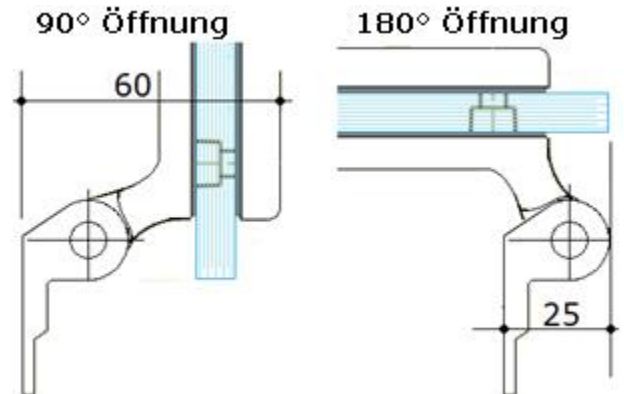
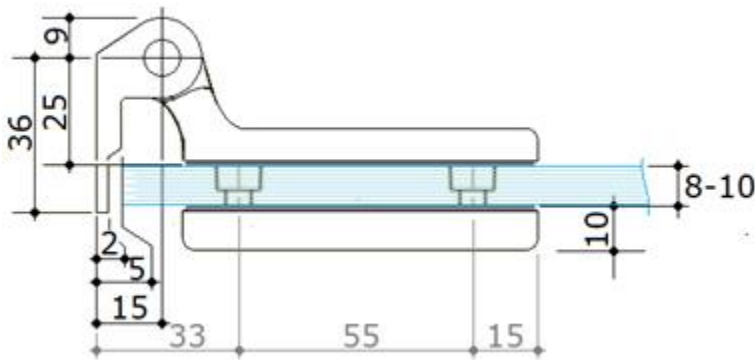
Paumellenbänder **ADLER**



Anstelle der oben beschriebenen Bänder können auch diese Paumellenbänder zum Einsatz kommen. Sie stehen in 2 Oberflächenvarianten zur Verfügung:

Inox poliert: 72854Q
Inox matt: 72855R

Für Glasstärke 8-10 mm auf Einkerbung 6200F



Paumellenband mit Fingerquetschschutz **ADLER-VF**



Scharnier mit Rückstellung **CAPSI**



Knäufe **ADLOCK**

Ideales Trennwandsystem für Konstruktionen aus nicht vorgespanntem VSG. Die Adlock-Knäufe ergänzen diese Fronten vorteilhaft und bieten eine sichere Bedienung und Verriegelung der Türen auch bei nicht vorgespanntem VSG.

1- oder 2-Punkt-Sicherheitsverriegelung (Boden und/oder Decke).

Befestigung durch sehr starke mechanische Einspannung zwischen 2 Spezialeinlegescheiben mit 60 mm Durchmesser: ein von ADLER SAS entwickeltes und patentiertes Prinzip.

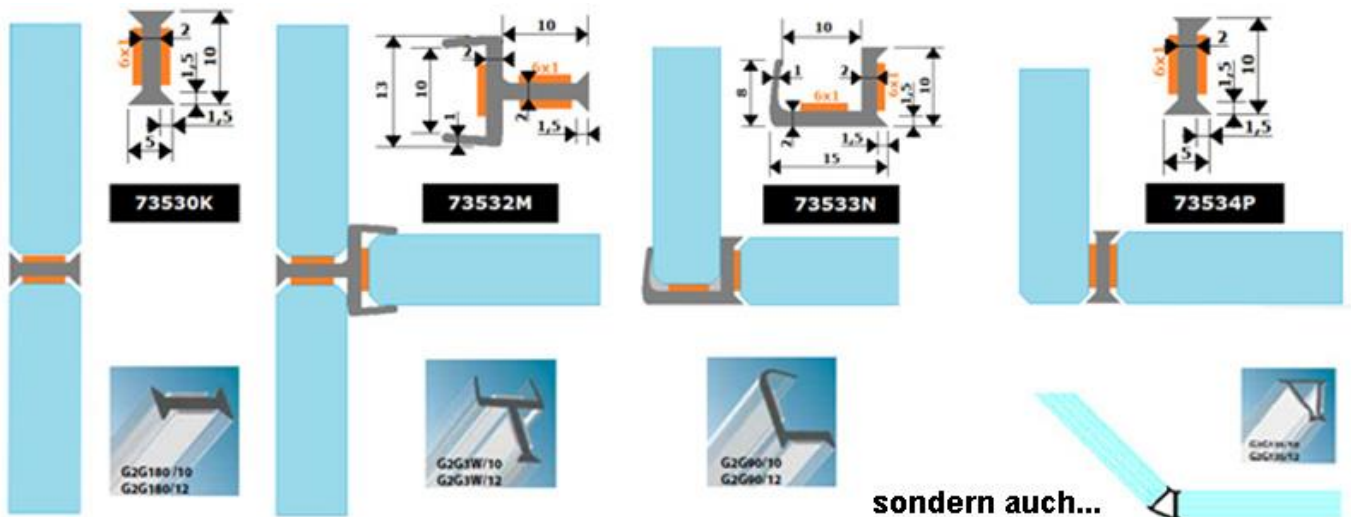


Optionen:

Weitere Oberflächenvarianten

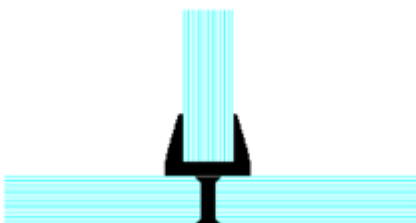
Auf Anfrage erhältlich: natürlich eloxiertes Finish in Silber-Look, Lackierung usw.

Zubehör zum Fügen der Glaselemente innerhalb einer fixen Wand



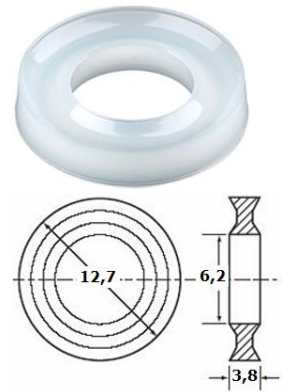
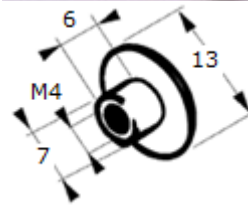
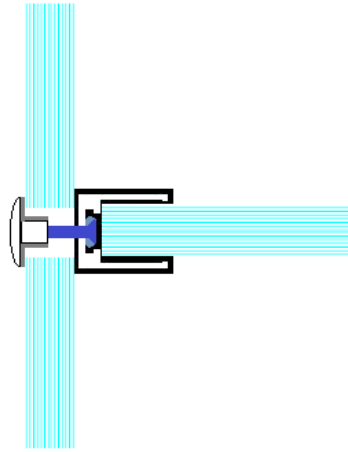
Konstruktionsmöglichkeiten für komplexe Wände

Befestigung von Seiten- oder Querverstrebungen



Um eine Verstrebung besonders unauffällig zu befestigen und sofern die Front keine zu starken Belastungen auf diese Verstrebung ausübt, können PPMA-Verbindungsprofile eine einfache und wirkungsvolle Lösung darstellen. Siehe vorn.

Eine Originallösung ohne sichtbare Kunststoffdichtung ermöglicht, eine Wand ausgehend von einer Zwischenwand oder einer Verstrebung besonders steif zu befestigen. Set mit 10 Halte- und Sicherheitseinlegescheiben, 10 verchromten Knöpfen 08522P (DN 13 mm), 10 PP-Scheiben 08505V und 10 Senkschrauben mit Innensechskant M4x12 00583K.



Selbsttragende Wände

Mit Oberträger zur Wandaussteifung.

**MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN DER PROFILE:
Maße, Querschnitt, Trägheit**

	<p>Querschnitt = 175,40 mm²</p> <p>Massenmittelpunkt im Vergleich zum Ausgangskordinatenursprung: (mm)</p> <p>X = 0.00 Y = 9.44 Z = 1000.00</p> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt: (mm⁴)</p> <table border="0"> <tr> <td>Lxx = 13628.88</td> <td>Lxy = 0.00</td> <td>Lxz = 0.00</td> </tr> <tr> <td>Lyx = 0.00</td> <td>Lyy = 17522.34</td> <td>Lyz = 0.00</td> </tr> <tr> <td>Lzx = 0.00</td> <td>Lzy = 0.00</td> <td>Lzz = 31151.22</td> </tr> </table> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt: (31151.22 mm⁴)</p> <p>Winkel zwischen Hauptachsen und Bauteilachse = 0,00°</p> <p>Wesentliche Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt (mm⁴)</p> <p>Ix = 13628.88 Iy = 17522.34</p> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Ausgangskordinatensystem (mm⁴)</p> <table border="0"> <tr> <td>LXX = 175429242.87</td> <td>LXY = 0.00</td> <td>LXZ = 0.00</td> </tr> <tr> <td>LYX = 0.00</td> <td>LYY = 175417522.34</td> <td>LYZ = 1654900.00</td> </tr> <tr> <td>LZX = 0.00</td> <td>LZY = 1654900.00</td> <td>LZZ = 46765.21</td> </tr> </table>	Lxx = 13628.88	Lxy = 0.00	Lxz = 0.00	Lyx = 0.00	Lyy = 17522.34	Lyz = 0.00	Lzx = 0.00	Lzy = 0.00	Lzz = 31151.22	LXX = 175429242.87	LXY = 0.00	LXZ = 0.00	LYX = 0.00	LYY = 175417522.34	LYZ = 1654900.00	LZX = 0.00	LZY = 1654900.00	LZZ = 46765.21
	Lxx = 13628.88	Lxy = 0.00	Lxz = 0.00																
Lyx = 0.00	Lyy = 17522.34	Lyz = 0.00																	
Lzx = 0.00	Lzy = 0.00	Lzz = 31151.22																	
LXX = 175429242.87	LXY = 0.00	LXZ = 0.00																	
LYX = 0.00	LYY = 175417522.34	LYZ = 1654900.00																	
LZX = 0.00	LZY = 1654900.00	LZZ = 46765.21																	
<p>Mechanische Eigenschaften des Aluminiumprofils zur Montage mit Glaseinstand Art.-Nr. 735 05G.</p> <p>Standardlänge = 6,00 m</p>																			

	<p>Querschnitt = 577.50 mm²</p> <p>Massenmittelpunkt im Vergleich zum Ausgangskordinatenursprung: (mm)</p> <p>X = -2.30 Y = 26.47 Z = 0.00</p> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt: (mm⁴)</p> <table border="0"> <tr> <td>Lxx = 123505.67</td> <td>Lxy = 27283.83</td> <td>Lxz = 0.00</td> </tr> <tr> <td>Lyx = 27283.83</td> <td>Lyy = 182434.24</td> <td>Lyz = 0.00</td> </tr> <tr> <td>Lzx = 0.00</td> <td>Lzy = 0.00</td> <td>Lzz = 305939.91</td> </tr> </table> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt: (305939.91 mm⁴)</p> <p>Winkel zwischen Hauptachsen und Bauteilachse = 21,40°</p> <p>Wesentliche Trägheitsmoment des Bereichs im Massenmittelpunkt : (mm⁴)</p> <p>Ix = 112813.37 Iy = 193126.54</p> <p>Trägheitsmoment des Bereichs im Ausgangskordinatensystem (mm⁴)</p> <table border="0"> <tr> <td>LXX = 528221.72</td> <td>LXY = -62488.96</td> <td>LXZ = -0.00</td> </tr> <tr> <td>LYX = -62488.96</td> <td>LYY = 185496.64</td> <td>LYZ = 0.00</td> </tr> <tr> <td>LZX = -0.00</td> <td>LZY = 0.00</td> <td>LZZ = 713718.35</td> </tr> </table>	Lxx = 123505.67	Lxy = 27283.83	Lxz = 0.00	Lyx = 27283.83	Lyy = 182434.24	Lyz = 0.00	Lzx = 0.00	Lzy = 0.00	Lzz = 305939.91	LXX = 528221.72	LXY = -62488.96	LXZ = -0.00	LYX = -62488.96	LYY = 185496.64	LYZ = 0.00	LZX = -0.00	LZY = 0.00	LZZ = 713718.35
	Lxx = 123505.67	Lxy = 27283.83	Lxz = 0.00																
Lyx = 27283.83	Lyy = 182434.24	Lyz = 0.00																	
Lzx = 0.00	Lzy = 0.00	Lzz = 305939.91																	
LXX = 528221.72	LXY = -62488.96	LXZ = -0.00																	
LYX = -62488.96	LYY = 185496.64	LYZ = 0.00																	
LZX = -0.00	LZY = 0.00	LZZ = 713718.35																	
<p>Mechanische Eigenschaften des Aluminiumprofils zur Montage mit Glaseinstand Art.-Nr. 735 04F.</p> <p>Standardlänge = 6m50</p>																			











1910 Gründung der Firma



1929 A. ADLER



1967 Patent für eine Montagevorrichtung zur ästhetischen Befestigung von Türkäufen, angemeldet am 09 Februar 1963 von Robert Hermann



2008 Patent für Adlock, eine Vorrichtung zur Türverriegelung mittels Treibstangenverschluß



Z.A. La Barogne - 9, Av des 22 Arpents - 77230 Moussy le Neuf - France
 Tel.: +33 (0)1.60.03.62.00 - Fax : +33 (0)1.60.03.62.49
 E-mail : commercial@adler-sa.com - Site : www.adler-sa.fr
 SAS au capital de 2 014 000 euros . RCS Meaux B562054957